

10/2016

Pressemitteilung

Aktuelle FLIMMO-Ausgabe mit Rekordauflage von 660.000 Exemplaren

Schulaktionen in sieben Bundesländern

München, 19.09.2016 – Mit einer Rekordauflage von 660.000 Exemplaren ist die aktuelle FLIMMO-Ausgabe mit dem Titel „Freundschaft – Was sie für Kinder bedeutet“ erschienen. Zusätzlich zu den bestehenden Beziehungen erhalten Eltern von Erstklässlern in Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, im Saarland, in Sachsen und Thüringen den werbefreien Programmratgeber kostenlos direkt in den Schulen. Bereits seit über zehn Jahren begleitet FLIMMO Eltern beim Schuleintritt ihrer Kinder und gibt ihnen wertvolle Tipps zur Medienerziehung. Auch an die Kinder selbst ist gedacht: In Hessen, Niedersachsen, Sachsen und im Saarland können sie sich erstmals über die Kinderbeilage „Dein FLIMMO“ freuen.

Durchgeführt werden die Schulaktionen von den jeweiligen Landesmedienanstalten - zum Teil in Zusammenarbeit mit den Kultusministerien der Länder. Die bei der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) ansässige Stiftung Medienpädagogik Bayern stellt FLIMMO-Broschüren für zahlreiche Elternabende bereit, die im Rahmen des Referentennetzwerks Bayern stattfinden. In Nordrhein-Westfalen wird der Ratgeber von der dortigen Initiative „Eltern+Medien“ bei Veranstaltungen eingesetzt.

Verena Weigand, Vorsitzende des Vereins Programmberatung für Eltern, der FLIMMO herausgibt: „Die Resonanz der Eltern auf die Schulaktionen ist sehr positiv. Angesichts der ständig wachsenden Programmvierfalt und neuer Verbreitungswege sind Eltern und Erziehende dankbar für Tipps und Anregungen, die sie bei der Medienerziehung unterstützen. FLIMMO ist hier bereits seit vielen Jahren ein etablierter Ratgeber – und das kostenlos und werbefrei.“

Wie immer gibt es die aktuelle FLIMMO-Ausgabe auch als PDF zum Herunterladen auf www.flimmo.tv

Pressekontakt:

Anja Karatas, Telefon 089/63 808 279, E-Mail: anja.karatas@blm.de

FLIMMO ist ein Programmratgeber für Eltern. Es gibt ihn kostenlos und werbefrei als Broschüre, im Internet und als App. **FLIMMO** bespricht das Fernsehprogramm und gibt Tipps zur Medienerziehung. Neben dem Kinderprogramm werden auch solche Sendungen berücksichtigt, die sich eigentlich an Erwachsene richten. Mit diesen Sendungen können auch Kinder zwischen drei und 13 Jahren in Berührung kommen, wenn sie diese gemeinsam mit Eltern, älteren Geschwistern oder im Freundeskreis anschauen. Bewertet wird, wie Kinder in unterschiedlichem Alter mit bestimmten Fernseheinhalten umgehen und diese verarbeiten. **FLIMMO** betrachtet das Programm stets aus der Kinderperspektive.

FLIMMO kann von Institutionen kostenlos bestellt werden und ist dort für Eltern erhältlich. Öffentliche Bezugsstellen finden Interessierte im Internet unter: www.flimmo.tv/bezugsstellen

FLIMMO ist ein Projekt des Vereins Programmberatung für Eltern e.V. Mitglieder sind dreizehn Landesmedienanstalten und das Internationale Zentralinstitut für das Jugend- und Bildungsfernsehen (IZI). Mit der Durchführung ist das JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis beauftragt.